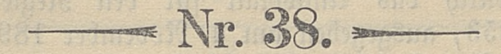
Gesetz-Sammlung
für die
Königlichen Preußischen Staaten.



Nr. 38.

(Nr. 10042.) Verordnung, betreffend das Inkrafttreten des Gesetzes vom 28. Juni 1896. Vom 17. November 1898.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.

verordnen auf Grund des §. 2 des Gesetzes vom 28. Juni 1896, betreffend die Errichtung eines Amtsgerichts in der Stadt Znin (Gesetz-Samml. S. 151), was folgt:

Einziger Paragraph.

Das Gesetz vom 28. Juni 1896, betreffend die Errichtung eines Amtsgerichts in der Stadt Znin (Gesetz-Samml. S. 151), tritt am 1. April 1899 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Syrakus, an Bord M. Y. „Hohenzollern", den 17. November 1898.

(L. S.) **Wilhelm.**

Fürst zu Hohenlohe. v. Miquel. Thielen. Frhr. v. Hammerstein.
Schönstedt. Frhr. v. d. Recke. Brefeld. v. Goßler. Gr. v. Posadowsky.
Tirpitz.

Ausgegeben zu Berlin den 9. Dezember 1898.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1) die Allerhöchste Konzessions-Urkunde vom 6. August 1898, betreffend den Bau und Betrieb der auf das Preußische Staatsgebiet entfallenden Strecken einer vollspurigen Nebeneisenbahn von Vorwohle über Bodenwerder nach Emmerthal durch die Vorwohle-Emmerthaler Eisenbahngesellschaft, durch das Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover Nr. 44 S. 253, ausgegeben am 4. November 1898;
2) das am 29. August 1898 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Oberwitz im Kreise Groß-Strehlitz durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 38 S. 294, ausgegeben am 23. September 1898;
3) das am 29. August 1898 Allerhöchst vollzogene Statut für die Wiesengenossenschaft zu Wolsfeld im Kreise Bitburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 40 S. 425, ausgegeben am 7. Oktober 1898;
4) das Allerhöchste Privilegium vom 14. September 1898 wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine des Provinzialverbandes der Provinz Westfalen bis zum Betrage von 50 000 000 Mark, durch Extrabeilagen zu den Amtsblättern
   der Königl. Regierung zu Münster Nr. 46, ausgegeben am 17. November 1898,
   der Königl. Regierung zu Minden Nr. 46, ausgegeben am 19. November 1898,
   der Königl. Regierung zu Arnsberg Nr. 47, ausgegeben am 19. November 1898;
5) das am 21. September 1898 Allerhöchst vollzogene Statut für die Büren-Brenkener Meliorationsgenossenschaft zu Brenken im Kreise Büren durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Minden Nr. 44 S. 345, ausgegeben am 5. November 1898;
6) das am 1. Oktober 1898 Allerhöchst vollzogene Statut der neuen Deichschau Grietherbusch-Präst durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 42 S. 355, ausgegeben am 22. Oktober 1898;
7) das am 5. Oktober 1898 Allerhöchst vollzogene Statut für die Dreptesielacht in Rechtenfleth im Kreise Geestemünde durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stade Nr. 43 S. 319, ausgegeben am 28. Oktober 1898;
8) das am 10. Oktober 1898 Allerhöchst vollzogene Statut für den Schönfeld-Schidloer Deichverband durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Frankfurt a. O. Nr. 45 S. 311, ausgegeben am 9. November 1898.

Redigirt im Bureau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.